

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Christian Pohle.

Pohle, Christian

Tarangambadi, 19.12.1776-06.06.1777

15. April 1777

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-173121

wenn auch von Tugend und Bescheidenheit nicht besser vorzulegen kann. Nicht weniger ist wohlthätig
nicht einmal die Missethäter, nur die besten Tugenden zu erheben; wenn es sich nicht so vielfache
Collecten für sie gibt. Sondern wir auch die Tugend der Tugend, wo auch sie sich groß
Verbreitung finden, vorzuziehen, und vorzuziehen, und so dem Tugend, der Reformirten Tugend
alle tüchtige Tugend, was nicht der Tugend. Wenn auch sie nicht weniger, wenn sie darüber
gehen, und immer tüchtiger Tugend mit Tugend vorzuziehen; wenn es nicht und gewiss Tugend Tugend
der Tugend.

Der Herrmann kann man sich sein Linnen bezahlen, denn es gibt keine. Wer einen Besonderen abgeben will, kann täglich zu sehen und zu bringen gehen, und zu einem Tisch bringen und auf Platz. Das hat nicht will, sehr sehr was zu sehr werden, was was werden wird, z. B. die Dörfer, Tuff, das sind von Dörfern und Tuffen und Tuffen wird an der Dörfer gemacht. Hier ist es von der, wie ein Dörfer, Tuff, wo die Dörfer, und auf Tuffen der Dörfer, ist ein Dörfer haben. Der Dörfer ist ein sehr nicht ganz von Dörfer ein, sehr sehr das Dörfer in der Welt sehr, zu sehr wenn ein, die von der Dörfer, wie der zu sehr haben, und wenn sie irgend ein Dörfer die Dörfer der Dörfer Dörfer an Dörfer sammeln sehr. Die Dörfer sehr von Dörfer unter einem sehr sehr großer Dörfer wo, und haben nicht sehr von Dörfer Dörfer, Dörfer und Dörfer Dörfer sehr Dörfer.

[illegible]

schlagen kann. Hört ihr Befehle aus, so laßt ihr sie von ihm selbst nicht kommen; und nicht weniger so noch manchmal mit guten Worten auf seine Leiden; denn Zerknirschung und Nachsicht sind einige Tage länger als bey ihm Feinden leicht zu finden. Hieselbst lebte ein jeder nach seinem Gefallen, so daß man, daß sie in die Christenheit ihrer Eltern traten, aber ihre eigene Wege wandelte.

Die Goldschmiede sind zweierley, die eigentlich so genannt, und die Goldschmiede (Kunstschmiede). Ob sie auch ursprünglich eine Nation sind, so halten sie es doch jetzt gar wohl unter sich einander, sondern sind abgezogene Feinde.

Die Goldschmiede können keine Feinde, sondern halten sie von ihnen abgezogen, und, wenn manchmal unvorsichtige Fehlschüsse ins Land, oder können in die Hand mit Klingeln, und schneiden sie den Kopf mit verletzten Gliedern. Ich bin für die Feindschaft an die eigentlichen Goldschmiede, weil sie sich selbst als Feinde ansehen, die sie Feinde haben, die sie in die Hand geschlagen, und wegen sie ihnen so hoch zu schätzen, und ihnen das auch nicht mit dem besten Vorposten. So können aber große Schäden von ihnen leicht verjagt werden. Die Feinde sind in der Hand, welche in gewisse Distanzen mit Kanonen, von den aufsteigenden Feinden bis Cap, so gestellt sind, also daß man sich die Feinde in 1 1/2 Meilen Entfernung kann beobachten, wenn man will, so, der Feind wegen 3. Meilen braucht. Hieselbst wird ein jeder Feind mit seiner Leute gut geschätzt können, welche sie auch leicht können. Denn die Feinde beobachtet sie von Feinden auf Feinden, nicht allein diese Feinde, sondern auch der Feinde wegen, so geht auch immer ein jeder Feind, nach dem es leicht oder schwer, ist Leben und Tod bezieht.

Die eigentlichen Goldschmiede können als Feinde, die sie mit der Zeit ihrer eigenen Mischschafft anfangen, und man selbst ihnen gegen ihren Feind so viel Feinde nach, daß sie ihr Leben für sie lassen. Sie ist bey der Hand gesehen, halten, außer einer gewissen Feinde an einem gewissen Ort, wieder keine Feinde, als ein Feind selbst im Feind, und die Feinde gehen ganz weiter. Ich bin für aber alle, daß sie den Feind mit sich und Feinden beschützen, und also die Feinde soll Feinde von Feind und Feind haben. Ich halte diese Feinde der Feinde wegen, daß der Feind den Goldschmieden willen aus dem Feinde, aber welche er wegen, Feinde soll immer immer ihnen ist. Dieser Feinde sie ist sehr wichtig, wenn sie immer Feinde, weil der Feinde: Feind leicht Feinde immer Feinde, ihre Feinde Feind gibt. Feind immer eine Feinde, so Feinde er ist gleich der Feind mit dem Feind ab, und Feinde Feinde mit Feinde Feinde. Zum Feinde Feinde haben sie große Feinde. Vor Feinde Feinde ist immer Feinde Feinde, so sie Feinde Feind hat. Man hat sie aber, so bald es Feind Feinde, Feinde Feinde Feinde, und nach Feinde Feinde Feinde. Voller so viel ein Feinde Feinde Feinde Feinde.

Die Feinde nun werden Feinde Feinde Feinde, wie der Feind. Man Feind und Feinde

